

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 107 (1989)  
**Heft:** 25

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

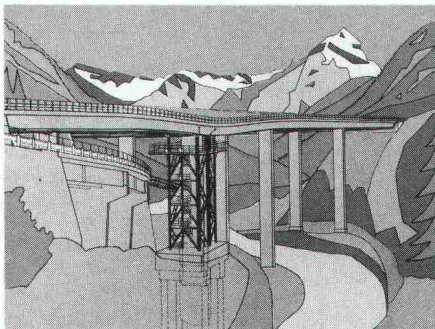
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zum Titelbild

### Reussbrücke Wassen Rekonstruktion 1987/88

Die extremen Niederschläge im Kanton Uri vom 24./25. August 1987 haben zu enormen Abflussmengen in der Reuss geführt. Die Wassermasse stürzte pendelnd zwischen den Uferflanken zu Tal, erodierte die Reussufer und beschädigte Bauwerke und Land.

Die Gewalt des Wassers spülte oberhalb der Reussbrücke, die Grundmoräne in der linken Flanke beim Pfeiler I, Widerlager und Stützmauer der Kantonsstrasse weg. Die Schachtfundation des Pfeilers I wurde freigelegt und um 1,20 m abgesenkt. Der Überbau der Brücke zerbrach. Es bildeten sich grosse Risse von 4 und 8 cm Breite in der Druckplatte und in den Stegen des Überbaus.



## Inhalt

<b>Brückenbau</b>	<b>Rekonstruktion der Reussbrücke Wassen</b> <i>K. Suter, Bern</i>	665
	<b>Reusshochwasser</b> <i>A. Stadelmann, Altdorf</i>	666
	<b>Bewältigung der Hochwasserschäden an den Strassen und Gewässern im Kanton Uri</b> <i>P. Püntener, Altdorf</i>	668
	<b>Die abgesenkte Reussbrücke Wassen</b> <i>H. Huber, Altdorf</i>	673
	<b>Reussbrücke Wassen - Schadenanalyse und Rekonstruktionskonzept</b> <i>C. Menn, Zürich</i>	678
	<b>Geologie - Geotechnik</b> <i>T. Schneider, Uerikon</i>	684
	<b>Projektierung</b> <i>H. Moretti, Effretikon</i>	688
	<b>Bauleitung</b> <i>A. von Glutz, Wassen</i>	698
	<b>Die Rekonstruktion und Sanierung der Reussbrücke Wassen</b> <i>E. Bräm, Zürich</i>	706
	<b>Rekonstruktion Reussbrücke Wassen</b> <i>H. Huber, Altdorf</i>	713
<b>Wettbewerbe</b>	<b>Zentrum Goethestrasse, Stäfa ZH (D). Bahnhof Zug (E). Oberstufenschulanlage Herznach (E). Überbauung Frohburg-/Streitholzstrasse, Zürich (E). Kirche St. Martin, Worb BE (E). Sonderschul- und Beschäftigungsheim für Behinderte, Kronbühl SG (E). Gemeindehaus Waltalingen ZH (E). Schulhauserweiterung Lenzburg AG (A). Nouveau Musée de l'Acropole, Athènes (A)</b>	715
<b>GEP</b>	<b>Spaziergang Erlenbacher Tobel</b>	719
<b>Aktuell</b>	<b>Zürichs letztes Hochhaus. Gewaltige Energievorräte in der Erde. Alles geritzt bei Mikrostrukturkörpern</b>	720
<b>SIA-Mitteilungen</b>	<b>Wahlen in Kommissionen. Anwenderkurs zur Empfehlung SIA 380/1. NPK Bau 2000</b>	723
<b>B-Seiten</b>	<b>Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft</b>	B 133-136
<b>Impressum</b>	<b>am Schluss des Heftes</b>	

## Ingénieurs et architectes suisses

<b>Numéro 12/89</b>	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/693 20 98	
<b>Architecture</b>	<b>Lecture archéologique des bâtiments et projet d'architecture</b> <i>par François Christe et Olivier Feihl</i>	291
<b>Climatologie</b>	<b>Le climat moyen à la surface du globe (III)</b> <i>par Gaston Fischer</i>	299